



Ziel / Wunsch



Strukturen und Rahmenbedingungen



richäburg.füränand

richäburg.füränand
Leben und Wohnen im Alter

Fazit



KAP



Ziel / Wunsch



Grundsätzlich geht es den meisten Menschen darum das Leben möglichst **gesund und selbstbestimmt im angestammten Sozialraum** führen zu können.



Ziel / Wunsch



Strukturen und Rahmenbedingungen



richäburg.füränand

richäburg.füränand
Leben und Wohnen im Alter

Fazit



KAP



Strukturen Leben im Alter

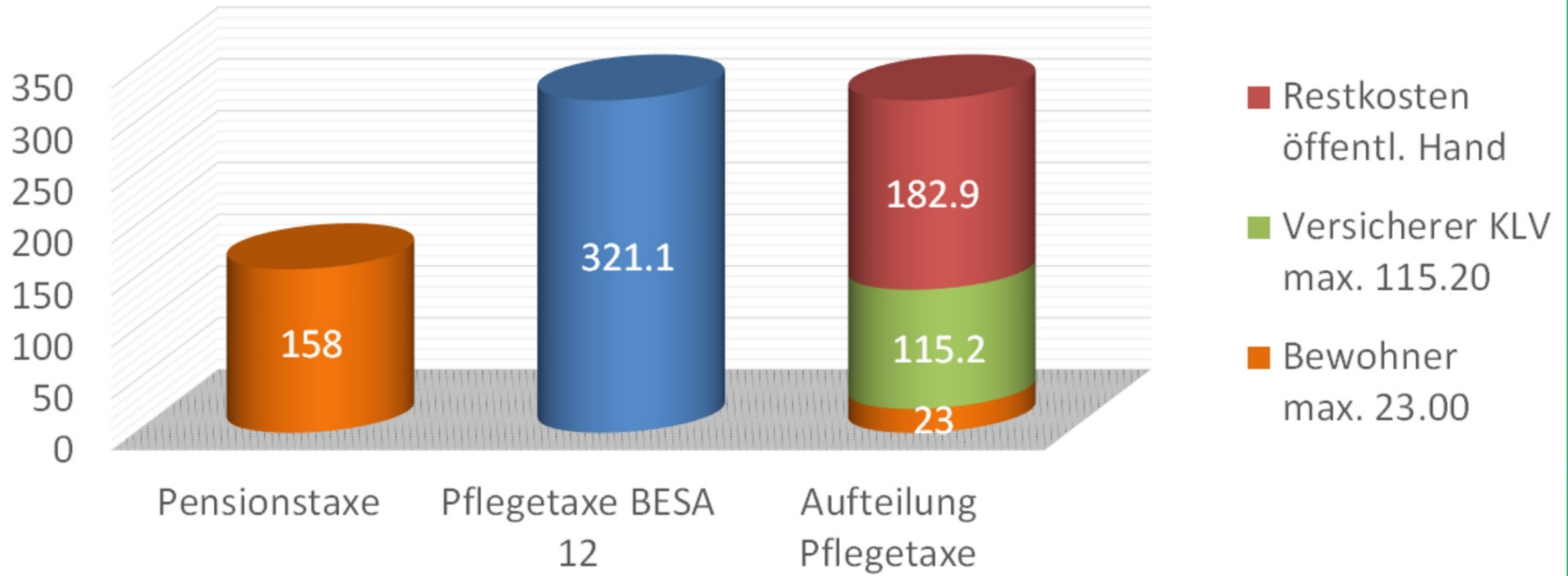
Wo kann und wo will ich Leben?

Was lässt mein Gesundheitszustand zu?

Welche Unterstützung habe/brauche ich?

- zu Hause mit Familie
- zu Hause alleine
- zu Hause mit externer Unterstützung
- Alterswohnung ohne Service
- Alterswohnung mit Service
- Pflegeheim

Rahmenbedingungen stationär



Rahmenbedingungen ambulant

kostenlos



Familien
&
Angehörige



**Wenn ärztliche Verordnung
(fast) kostenlos**



**ansonsten
Selbstzahler**



**gegen bescheidenes
Entgelt**

- **kostenlos**
- **gegen Minuten**
- **Tausch**
- **Sackgeld**



**Umzug/räumen
gegen Entgelt**

Reichenburg für Änand

= Grossfamilie Reichenburg





Ziel / Wunsch



Strukturen und Rahmenbedingungen



richäburg.füränand

richäburg.füränand
Leben und Wohnen im Alter

Fazit



KAP



Konzept richäburg.füränand

Ist ein innovatives **generationenübergreifendes Projekt**, welches sich zum Ziel setzt, ganzheitlich integrierte **Versorgung im angestammten Sozialraum zu realisieren.**

richäburg.füränand leistet zudem einen wesentlichen **Beitrag** zur Kostenoptimierung im Gesundheitswesen indem es ein Umfeld schafft, in dem **Senior*innen so lang wie möglich daheim leben können.**

Meilensteine AGE-Projekt

3.	Start Pilotprojekt 9.6.2018
3.1	Impulstag Vorstellung und Start Pilotprojekt richäburg.füränand am 9.6.2018 <i>Outcome: breites Interesse bei Bevölkerung, Politik, Medien und Experten, Kommitment der Marchgemeinden und Bezirk hinsichtlich künftiger Zusammenarbeit</i>
M9	Offizielle Aufschaltung der Nachbarschaftsplattform www.fürenand.ch/reichenburg <i>Outcome: Gemeinden Reichenburg, Lachen und Tuggen bereits aufgeschaltet. Mitgliederzahlen wachsen stetig. Die Plattform wird rege genutzt.</i>
M10	Das Projektteam richäburg.füränand gründet mit den Partnern den Verein Gesundheitsregion March <i>Outcome: Partner werden Mitglieder, Stärkung des Commitments und der Akzeptanz, Nutzen des Know-Hows und Transfer des Wissens in + für die Region. Projekttransparenz führt zu Motivation + gemeinsamer Weiterentwicklung, Projektbegleitung durch Wissenschaftler und Experten</i>
M11	Eröffnung Generationentreff richäburg.füränand mit Netzwerkpartnern vor Ort (FamilienForum, KISS, Erzählcafé, Seniorenrat, Tavolata, Jugendbüro March) <i>Outcome: Der Generationentreff wird von der Bevölkerung sehr geschätzt und stark genutzt und kommt mit seinen Zielgruppen gerichteten Angeboten den Bedürfnissen nach.</i>
M12	Mindestens ein weiterer Drittmittelantrag ist konzipiert (voraussichtlich an Gesundheitsförderung Schweiz in Kooperation mit Careum Forschung Prof. Otto & FHS SG Prof. Maier)
M13	Aufschaltung der Globalplattform Guided-Care March und Gründung Netzwerk-Projektgruppe zur steten Weiterentwicklung der Plattform <i>Outcome: Die Plattform steht allen Anspruchsgruppen als Wegweiser und Infoplattform zur Verfügung, schafft Orientierung und Überblick über Anbieter und Dienstleistungen, stärkt und unterstützt die Netzwerkarbeit der involvierten Akteure, verbessert die Qualität der Zusammenarbeit und Angebote, wird mit der Projektgruppe weiterentwickelt</i>
3.2	Start der Netzwerkakademie in Zusammenarbeit mit den Netzwerkpartnern <i>Outcome: Qualitätsstandards im Netzwerk optimieren die Zusammenarbeit, Umsetzung der Massnahmen aus Potenzialanalysen/-feldern führen zu multifaktoriellen Verbesserungen der Angebote, pflegende Angehörige erhalten Schulung, Unterstützung und Hilfsmittel, Ressourcen und Kosten sind optimiert</i>
M14	Transfer des Konzepts richäburg.füränand in die Marchgemeinden und Aufschaltung der Nachbarschaftsplattform fürenand.ch in allen Gemeinden <i>Outcome: Die Marchgemeinden adaptieren das Konzept nach Ihren Angeboten, Strukturen und Ressourcen. Die Plattform fürenand ist in allen Gemeinden aufgeschaltet. Die Zusammenarbeit und Koordination der Anbieter und Angebote ist auf allen Ebenen definiert und auf die Zukunft ausgerichtet (u.a. Pflegekoordination)</i>
M15	Absichtserklärung zur Finanzierung einer regionalen Koordinationsstelle Altersfragen durch Marchgemeinden <i>Outcome: Die Gemeinden unterzeichnen einen LOI und bestätigen damit vertraglich die Finanzierung einer regionalen Koordinationsstelle für Altersfragen</i>
M16	Eröffnung der regionalen Koordinationsstelle für Altersfragen March <i>Outcome: Die Geschäftsleitung und das Case-/Caremanagement der regionalen KS sind gewonnen. Die Geschäftsstelle wird in einem Betrieb des Partnernetzwerks angebunden. Alle Ressourcen sind vorhanden und die Übergabe des Teams richäburg.füränand ist erfolgreich abgeschlossen. Übergabe und Einweisung der Plattform Guided Care March an neue GL und Mitarbeitende erfolgreich abgeschlossen.</i>
M17	Abschluss der Pilotphase. Der Schlussbericht ist erstellt. Er zeigt massgeblich positive Entwicklungen in allen definierten KPI.

Ergebnisse



Nutzen

2019 konnte für **8 Senior:innen** mit individuellen, intermediären Angeboten und Dienstleistungen **Lösungen im angestammten Wohnbereich** gefunden werden

Kommission richäburg.füränand

Die gemeinderätliche Kommission begleitet und vernetzt Angebote/Strukturen aller Akteure. Egal ob diese von sozialer, kultureller oder sportlicher Natur sind. Sie ist Anlaufstelle und unterstützt Vereine und weitere Interessensgruppierungen bei der Lancierung von neuen Angeboten/Strukturen. Auf Antrag hat die Kommission die Möglichkeit, Neulancierungen im Sinne der Vision auch in bescheidenem Umfang auch finanziell zu unterstützen.

Aufgaben / Ziel

- Umsetzung und Mitwirkung beim Leitbild der Gemeinde Reichenburg
- Die Kommission steht für die generationenübergreifende Freiwilligenarbeit sowie füreinander da sein. Die Grossfamilie Reichenburg ist eine für sich selbstsorgende Gemeinschaft
- Behandlung von Anträgen aus der Bevölkerung (Finanzielle Unterstützung Anlässe etc.)
- Förderung eines lebendigen und vielfältigen Dorflebens unter Berücksichtigung aller Altersgruppen. Ein möglichst grosses Angebot für junge bis ältere Menschen.
- Koordination von Anlässen und Unterstützung der Vereine



Generationentreff Reichenburg

Willkommen Angebote Projekte Agenda Gönner

Login

Folgende Angebote sind regelmässig im Generationentreff anzutreffen.

Ergebnisse



GESUNDHEITSREGION **MARCH**
VON HIER. FÜR SIE.

Home Was wir bieten Wer wir sind Wo wir sind Was suchen Sie? GesundheitsBlog

☎ 055 451 30 40

Glücklich sein im eigenen Zuhause.

Unsere Dienstleistungen >

Von hier. Für Sie.
Ihre Anlaufstelle in der Gesundheitsregion March.

Nutzen

2019 konnte für
duellen, intermed
Dienstleistungen
stammten Wohn

Änand

angebote/Strukturen aller Akteure. Egal ob diese
Anlaufstelle und unterstützt Vereine und weitere
angeboten/Strukturen. Auf Antrag hat die
r Vision auch in bescheidenem Umfang auch

Reichenburg

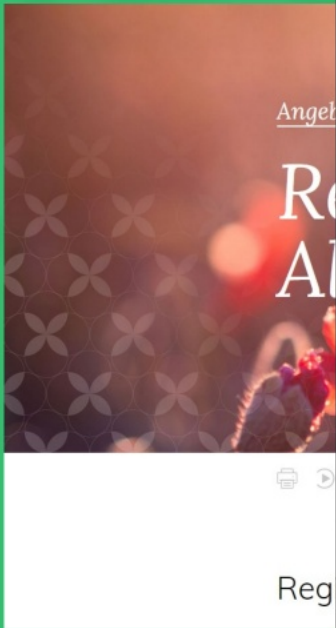
e Freiwilligenarbeit sowie füreinander da sein.
gende Gemeinschaft
elle Unterstützung Anlässe etc.)
unter Berücksichtigung aller Altersgruppen. Ein
en.
ne

ff Reichenburg

Login

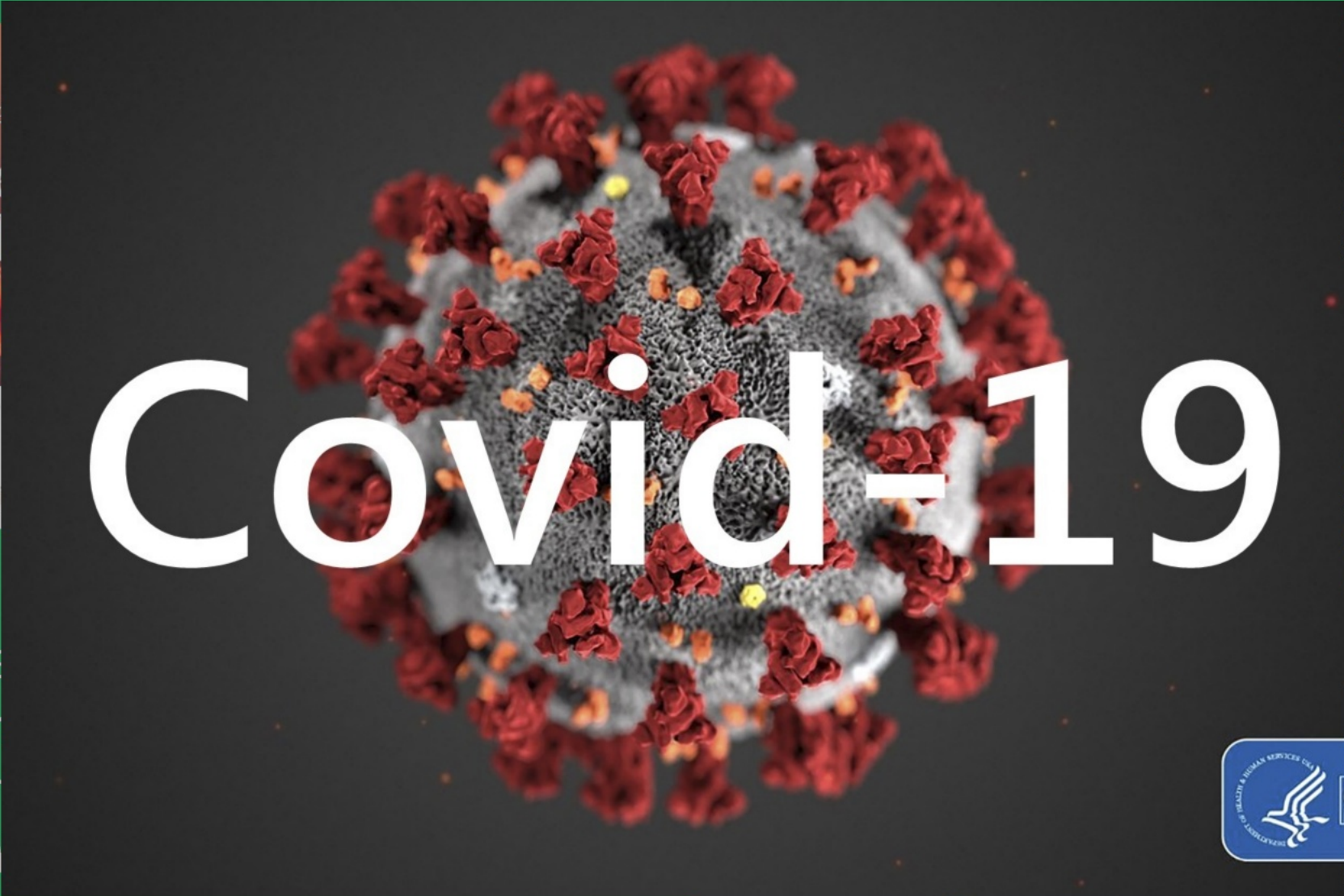
Folgende Angebote sind regelmässig im Generationentreff anzutreffen.

Ergebnisse



Nutzen

2019 konnte
duellen, inter
Dienstleistung
stammten W



nd

Strukturen aller Akteure. Egal ob diese
lle und unterstützt Vereine und weitere
/Strukturen. Auf Antrag hat die
auch in bescheidenem Umfang auch

burg
igenarbeit sowie füreinander da sein.
emeinschaft
erstützung Anlässe etc.)
rücksichtigung aller Altersgruppen. Ein



Reichenburg

Login

Folgende Angebote sind regelmässig im Generationentreff anzutreffen.

erreichte Meilensteine AGE-Projekt Ende 2020

3.	Start Pilotprojekt 9.6.2018
3.1	Impulstag Vorstellung und Start Pilotprojekt richäburg.füränand am 9.6.2018 <i>Outcome: breites Interesse bei Bevölkerung, Politik, Medien und Experten, Commitment der Marchgemeinden und Bezirk hinsichtlich künftiger Zusammenarbeit</i>
M9	Offizielle Aufschaltung der Nachbarschaftsplattform www.fürenand.ch/reichenburg <i>Outcome: Gemeinden Reichenburg, Lachen und Tuggen bereits aufgeschaltet. Mitgliederzahlen wachsen stetig. Die Plattform wird rege genutzt.</i>
M10	Das Projektteam richäburg.füränand gründet mit den Partnern den Verein Gesundheitsregion March <i>Outcome: Partner werden Mitglieder, Stärkung des Commitments und der Akzeptanz, Nutzen des Knows Hows und Transfer des Wissens in + für die Region. Projekttransparenz führt zu Motivation + gemeinsamer Weiterentwicklung, Projektbegleitung durch Wissenschaftler und Experten</i>
M11	Eröffnung Generationentreff richäburg.füränand mit Netzwerkpartnern vor Ort (Familienforum, KISS, Erzählcafe, Seniorenrat, Tavolata, Jugendbüro March) <i>Outcome: Der Generationentreff wird von der Bevölkerung sehr geschätzt und stark genutzt und kommt mit seinen Zielgruppen gerichteten Angeboten den Bedürfnissen nach.</i>
M12	Mindestens ein weiterer Drittmittelantrag ist konzipiert (voraussichtlich an Gesundheitsförderung Schweiz in Kooperation mit Careum Forschung Prof. Otto & FHS SG Prof. Maier)
M13	Aufschaltung der Globalplattform Guided-Care March und Gründung Netzwerk-Projektgruppe zur steten Weiterentwicklung der Plattform <i>Outcome: Die Plattform steht allen Anspruchsgruppen als Wegweiser und Infoplattform zur Verfügung, schafft Orientierung und Überblick über Anbieter und Dienstleistungen, stärkt und unterstützt die Netzwerkarbeit der involvierten Akteure, verbessert die Qualität der Zusammenarbeit und Angebote, wird mit der Projektgruppe weiterentwickelt</i>
3.2	Start der Netzwerkakademie in Zusammenarbeit mit den Netzwerkpartnern <i>Outcome: Qualitätsstandards im Netzwerk optimieren die Zusammenarbeit, Umsetzung der Massnahmen aus Potenzialanalysen/-feldern führen zu multifaktoriellen Verbesserungen der Angebote, pflegende Angehörige erhalten Schulung, Unterstützung und Hilfsmittel, Ressourcen und Kosten sind optimiert</i>
M14	Transfer des Konzepts richäburg.füränand in die Marchgemeinden und Aufschaltung der Nachbarschaftsplattform fürenand.ch in allen Gemeinden <i>Outcome: Die Marchgemeinden adaptieren das Konzept nach Ihren Angeboten, Strukturen und Ressourcen. Die Plattform fürenand ist in allen Gemeinden aufgeschaltet. Die Zusammenarbeit und Koordination der Anbieter und Angebote ist auf allen Ebenen definiert und auf die Zukunft ausgerichtet (u.a. Pflegekoordination)</i>
M15	Absichtserklärung zur Finanzierung einer regionalen Koordinationsstelle Altersfragen durch Marchgemeinden <i>Outcome: Die Gemeinden unterzeichnen einen LOI und bestätigen damit vertraglich die Finanzierung einer regionalen Koordinationsstelle für Altersfragen</i>
M16	Eröffnung der regionalen Koordinationsstelle für Altersfragen March <i>Outcome: Die Geschäftsleitung und das Case-/Caremanagement der regionalen KS sind gewonnen. Die Geschäftsstelle wird in einem Betrieb des Partnernetzwerks angebunden. Alle Ressourcen sind vorhanden und die Übergabe vom Team richäburg.füränand ist erfolgreich abgeschlossen. Übergabe und Einweisung der Plattform Guided Care March an neue GL und Mitarbeitende erfolgreich abgeschlossen.</i>
M17	Abschluss der Pilotphase. Der Schlussbericht ist erstellt. Er zeigt massgeblich positive Entwicklungen in allen definierten KPI.

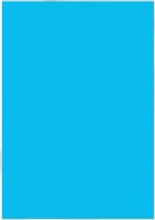
= erreicht
 = teilweise erreicht
 = noch offen



Ziel / Wunsch



Strukturen und Rahmenbedingungen



richäburg.füränand

richäburg.füränand
Leben und Wohnen im Alter

Fazit



KAP



2 Teil II – Ziel- und Massnahmentabelle

Ziele des kantonalen Programms		Massnahmen und Projekte auf den vier Ebenen				
NZ	Programmziel 1	Detailziele	Interventionen	Policy	Vernetzung	Öffentlichkeitsarbeit
B1, B2, B4, D1, D3	Im Kanton Schwyz wird das Wohnumfeld von älteren Menschen so gestaltet, dass es Bewegung und die soziale Teilhabe (psychische Gesundheit) fördert.	Interessierte Gemeinden werden mit Empfehlungen und bei Bedarf durch externe Beratung unterstützt, in einem möglichst partizipativen Prozess (Bevölkerung einbinden) die Rahmenbedingungen zugunsten der älteren Bevölkerung zu verändern (z.B. strukturelle Bewegungsförderung, sturzsichere öffentliche Umgebung und/oder Massnahmen, die die soziale Teilhabe begünstigen).	<p>Pilotprojekt «Altersgerechte Gemeinde»</p> <p>I 1: Bis 2020 kann eine grössere Schwyzer Gemeinde für ein Pilotprojekt gewonnen werden. Diese Gemeinde gestaltet ihren Lebensraum altersgerecht, gesundheits- sowie die soziale Teilhabe fördernd, damit die ältere Bevölkerung eine gute, und auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Lebensqualität erfahren darf.</p> <p>Sollwert: Bis 2024 werden in dieser Gemeinde mindestens zwei der im partizipativen Prozess erarbeiteten Massnahmen umgesetzt.</p>			

KAP - altersgerechte Gemeinde



- Ländliche Gemeinde, 3'954 Einwohnende
- Ressourcen: 2021 Fr. 12'000 durch KAP (da nur 1 Gemeinde) –
2022 je nach teilnehmenden Gemeinden



Legende:

- ◆ Steuergruppe
- ◆ Workshop Organisationen
- ◆ Mitwirkungsanlass
- ◆ Abschlussveranstaltung
- Arbeitsgruppen

11.09.21 Mitwirkungsanlass für alle ü60



11.09.21 Mitwirkungsanlass für alle ü60



11.09.21 Mitwirkungsanlass für alle ü60

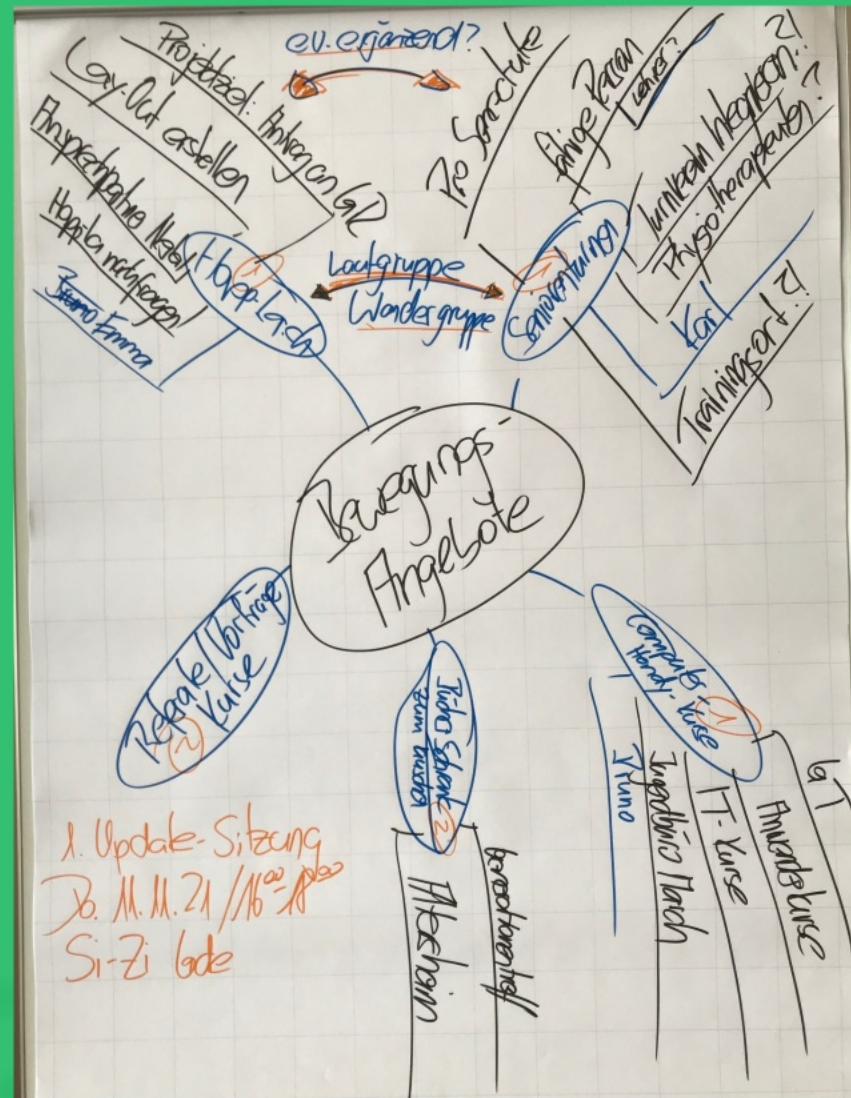


19.09.21 - I. Arbeitsgruppen-Treffen

BEWEGUNGS-/ANGEBOTE

(24)

- gesundheitsfördernde Bewegungsangebote werden besucht
- Senioren-turnen
- Bewegungsparcours Bsp Hop-La
- Bewegungsparcours steht
- Hop-La wird besucht
- Seniorenakademie "bewusst sein" erweitern
- Computer-Handy-Kurse
- Bücher/Bibliothek Schrank in der Gemeinde
- H.P. Bast



2021

2022

30.09.2022

- Ländliche Gemeinde, 3'954 Einwohner
- Ressourcen: 2021 Fr. 12'000 durch KAP (da nur 1 Gemeinde) –
2022 je nach teilnehmenden Gemeinden



Legende:

- ◆ Steuergruppe
- ◆ Workshop Organisationen
- ◆ Mitwirkungsanlass
- ◆ Präsentation der Projektergebnisse
- ▬ Arbeitsgruppen



Arbeitsgruppe 1

«Freiwilligen-
arbeit»

**Organisation
und
Koordination**



Arbeitsgruppe 3
«Bewegungs-
/Angebote»

**Projekt a
«generations-
verbindende
Bewegungs-
parcours»**



Arbeitsgruppe 2

«Begegnung und
Geselligkeit»

**Gleichaltrigen-
treffen**



Arbeitsgruppe 3
«Bewegungs-
/Angebote»

**Projekt b
«Senioren-
turnen»**



Arbeitsgruppe 1

«Freiwilligen-
arbeit»

Organisation
und
Koordination

Arbeitsgruppe 3
«Bewegungs-
/Angebote»

Projekt a
«generations-
verbindende
Bewegungs-
parcours»



Arbeitsgruppe 2

«Begegnung und
Geselligkeit»



Arbeitsgruppe 3
«Bewegungs-
/Angebote»

Projekt c
«Handy- &
Tablet-Kurse»



Projekt b
«Senioren-
turnen»

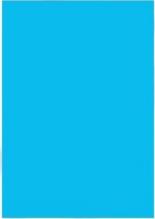




Ziel / Wunsch



Strukturen und Rahmenbedingungen



richäburg.füränand

richäburg.füränand
Leben und Wohnen im Alter

Fazit



KAP



Fazit I

- Vom Konzept bis zum Fliegen braucht es initiative "Kümmerer"
- (Anschub-) Finanzierungen haben es erheblich erleichtert für die Politik Fakten zu liefern (Migros-Kulturprozent, Carl und Elise Elsener Stiftung, Age-Stiftung)
- Die Zeit ist reif - Thema ist präsent
- keine Projekte -> umsetzen in Regelbetrieb
- "Gärtlidenken" mit "Bottom-Up"-Ansatz möglichst auflösen

Fazit 2

- Mitmachen bei KAP "zwang" alle "vorwärts" zu machen
- Erfahrungen und Unterstützung durch Radix haben vieles erleichtert. Vor allem für die politische Führung erst möglich gemacht!
- Qualität der Mitmachenden ist wichtiger als die Quantität
- ca. 2/3 der Teilnehmenden waren Neuzugezogene
- politische Führung ist bedingt die richtige Wahl - ist eine Miliztätigkeit = bedingte Verfügbarkeit
-> es braucht unbedingt auch eine Verwaltungsstelle dafür

Fazit 3

- akzeptieren, dass ...
 - freiwillig, auch freiwillig bedeutet und Einzelne sich während eines Projekts aus verschiedenen Gründen verabschieden
 - für Angedachtes doch kein Bedarf vorhanden ist
 - Umsetzungen länger als gewünscht dauern
 - wenige um Unterstützung nachfragen
- **TUN**



Ziel / Wunsch



Strukturen und Rahmenbedingungen



richäburg.füränand

richäburg.füränand
Leben und Wohnen im Alter

Fazit



KAP



Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit



armin.kistler@reichenburg.ch

